

„GETTING TO KNOW DUBLIN“ – Berufsschüler nehmen an dreiwöchigem Business-Englischkurs teil

In diesem Schuljahr wurde den Auszubildenden im Beruf Kaufmann/-frau für Büromanagement der Beruflichen Schulen Gelnhausen erstmalig die Möglichkeit geboten, an einem Pilotprojekt der AHK Irland (Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer) teilzunehmen.

Bei diesem Projekt namens „Kaufmann International Irland“ handelt es sich um einen dreiwöchigen Business Englischkurs in Dublin, in welchem Muttersprachler Unterricht, basierend auf dem Lehrplan der deutschen Berufsausbildung, zu Themen wie Entrepreneurship, Intercultural Businesses oder auch European Law erteilen. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses in Form einer Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen ein Kammernetz-zertifiziertes Zeugnis verliehen, welches sie als zusätzliche Sprachqualifikation ihrem Ausbildungszeugnis bei Bewerbungen beilegen können. In Zeiten der Globalisierung und internationalen Geschäftsbeziehungen erachten es auch immer mehr deutsche Betriebe als wertvolle Bereicherung ihres Unternehmens, Arbeitnehmer*innen einzustellen, die bereits Erfahrungen im Ausland gesammelt und ihre sprachlichen Kompetenzen entsprechend weiterentwickelt haben.

Vom 9. Oktober bis 29. Oktober dieses Jahres nahmen von unserer Schule zwei Auszubildende der 11WBU1 und 11WBU2 im 2. Ausbildungsjahr am Projekt teil. Finanziell unterstützt wurden sie dabei durch Erasmus+, ein Programm, das Fördermittel für Weiterbildungen innerhalb der EU anbietet und, je nach Land, einen Großteil der Kosten mitträgt.

Während des dreiwöchigen Besuchs an der Dublin Business School wurden nicht nur die Fähigkeiten in der Benutzung der Berufssprache Englisch gefördert. Abgerundet wurde das Programm durch verschiedenste Exkursionen, in welchen die Teilnehmer*innen nicht nur die spannenden Seiten der Stadt Dublin kennenlernten, sondern auch dort ansässige Unternehmen besuchten und damit sowohl wirtschaftliche als auch kulturelle Erfahrungen sammeln konnten.

Ein Feedback nach Abschluss des Kurses ergab, dass die Teilnehmer*innen das Projekt insgesamt als sehr positives und spannendes Erlebnis empfunden haben, das nicht nur ihre Ausbildungszeit, sondern auch ihre persönliche Entwicklung bereichert hat. Aufgrund dessen ist geplant auch in folgenden Schuljahren mit der AHK zu kooperieren und für mehrere Ausbildungsberufe unserer Schule die Möglichkeit der Teilnahme an einem Berufssprachkurs im Ausland anzubieten. Sobald es hierzu genauere Informationen gibt, werden wir Sie über die Schulhomepage und über Ihre Englischlehrer*innen auf dem Laufenden halten.

